GS-01-027

Gerechtigkeit im Sinn

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in:	Kreisverband Rastatt Baden-Baden
Beschlussdatum:	25.04.2017

Änderungsantrag zu GS-01

Von Zeile 26 bis 29 einfügen:
selbstbestimmtes Leben beraubt werden, ebenso wie der Gesellschaft, die auf die Talente und Fähigkeiten aller angewiesen ist. Deshalb nehmen wir es nicht hin, dass in unserem Land unter anderem zwei Millionen Kinder in Armut leben. Wir wollen, dass jede und jeder mit eigener Anstrengung und der solidarischen Unterstützung der Gesellschaft ein gutes Leben führen kann. Neben der Existenzsicherung braucht es dabei einen diskriminierungsfreien Zugang zu sozialen und kulturellen Angeboten, zu Räumen der Befähigung und der Bildung. Nur so lassen sich Armutslebenslagen nachhaltig überwinden. Wir wollen auch nicht hinnehmen, dass Menschen in unserem Land vom Zugang zu Bildung und gesundheitsleistungen ausgeschlossen sind. Die Integration darf auch nicht daran scheitern, dass das Grundeinkommen nicht ausreichend ist, Deutschkurse zu bezahlen.